

ANFRAGE von Dr. Ulrich E. Gut (FDP, Küsnacht)
betreffend Bau einer zweiten Spur auf der Eisenbahnstrecke Rapperswil - Pfäffikon SZ

Die Schweizerische Südostbahn plant auf dem Seedamm den Bau einer zweiten Spur. Ich frage den Regierungsrat an, wie er in verkehrspolitischer und verkehrswirtschaftlicher Hinsicht die Notwendigkeit, die Dringlichkeit und die Kosten-Nutzen-Relation dieses Vorhabens beurteilt:

- a) im Zusammenhang der gesamten ostschweizerischen Verkehrspolitik,
- b) aus der Sicht des Zürcher Verkehrsverbunds.

Dr. Ulrich E. Gut

Begründung

Das Doppelspurprojekt auf dem Seedamm verändert in einer noch zu beurteilenden Weise das Landschaftsbild. Hieran ist die gesamte Zürichseeregion und Zürichseebevölkerung interessiert. Sollte die Beurteilung unter diesem Aspekt negativ ausfallen, ist es wichtig, die verkehrspolitische und verkehrswirtschaftliche Bedeutung dieses Vorhabens realistisch einzuschätzen und gegenüberzustellen.